



Blick vom Schönfeldjoch zum Hinteren Sonnwendjoch.

Region: Wendelsteinregion (Mangfallgebirge)
Zusammenfassung: Wenig begangene, mittelhohe Wanderung mit langem Rückweg
Talort: Bayrischzell oder Thiersee
Ziele: Schönfeldjoch, 1716m; Wildenkarsattel, 1625m
Ausgangspunkt: Wanderparkplätze am Straßenrand südlich des Ursprungspasses

Route:

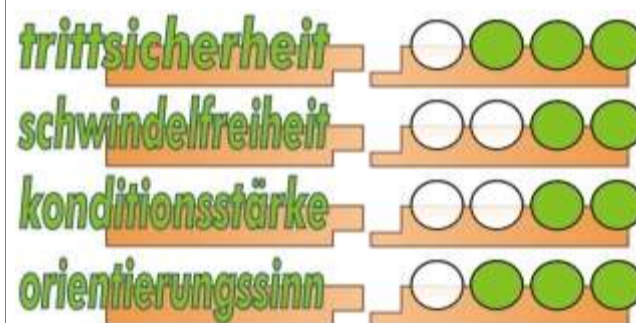
Vom Parkplatz am Ursprungspass geht es ein paar Meter hinab und rechts über die Zufahrtsstraße der Verwalteralm. Kurz vor der Alm zieht sich dann ein Steig - zunächst wenig mehr als markierte Steigspuren - über die steilen Almwiesen hinter den Gebäuden hinauf und in den Wald hinein. Der Steig führt nun lang bergauf, trifft aber schließlich auf den neu angelegten Fahrweg zur Schönfeldalm, dem man kurz nach rechts folgt, bevor man links auf den Steig zurückkehren kann. Man trifft erneut auf den Fahrweg und bleibt auf diesem bis zur Alm. An der Alm wendet man sich nach rechts und wandert weitgehend weglos, aber in der Orientierung nicht sehr schwierig, in wenigen Minuten über die Südostflanke und eine kleine Mulde zum weithin sichtbaren, aber gipfellosen Kreuz hinauf. Dort findet man wieder einen Weg, der in Nähe des Grates in einigem Auf und Ab zum Gipfel führt. Hier kann man aus dem Aufstieg eine Rundwanderung machen, indem man weiter auf dem Pfad nach Westen wandert bis zum Wildenkarsattel und dann zur Wildenkaralm nach Süden absteigt. Ab hier folgt man dem Fahrweg eine Weile bergab, bis in der zweiten weiten Rechtskehre links hinter einer Hütte ein Karrenweg abzweigt und in den Wald hineinführt. Dieser Weg ist eine Abkürzung zur Ackernalmstraße hinunter. Dieser muss man nun leider lange talauswärts folgen und danach auch noch kurz an der Bundesstraße entlang wandern, bevor man links auf eine parallele Fahrstraße ausweichen kann, die wieder zurück zum Ausgangspunkt bei der Verwalteralm führt.

Zeit:

Ursprungspass - Schönfeldalm - Schönfeldjoch ca. 2 1/2 Std.,
 Schönfeldalm - Wildenkarsattel ca. 3/4 Std.,
 Wildenkarsattel - Wildenkaralm - Ackernalmstraße ca. 1 Std.,
 Rückweg via Stallenalm zum Ursprungspass ca. 1 1/4 Std.

Gesamtdauer ca. 5 3/4 Std.

Anforderungen:



Streckenprofil

POWERED BY [GPS-TRACK-ANALYSE](#)

